

Selbstmordanschlag in Pakistan

Peshawar. Die Taliban haben sich am Montag zu einem Selbstmordanschlag vor einer Kaserne im Nordwesten Pakistans bekannt. Taliban-Sprecher Maulvi Umar erklärte, der Anschlag sei eine Reaktion auf eine pakistanische Militäroperation im Bezirk Darra Adam Khel. Der Selbstmordattentäter hatte sich am Sonntag vor einer Kaserne in die Luft gesprengt und mindestens elf Menschen mit in den Tod gerissen. Unter den Opfern waren vier Soldaten, 22 Menschen wurden verletzt, wie die Behörden mitteilten. Der Anschlag wurde auf einem belebten Markt vor der Kaserne der Stadt Mardan im Grenzgebiet zu Afghanistan verübt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105838.selbstmordanschlag-in-pakistan.html>